

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Cottbus, Stadt

November 2025



Sperrfrist:
28.11.2025, 10:00 Uhr





Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Cottbus, Stadt
Berichtsmonat:	November 2025
Erstellungsdatum:	25.11.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	07.01.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.



Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigtestatistik

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten erfolgte im Juni 2025.

Arbeitsmarktstatistik

Ein Sondereffekt bei den Stellenmeldungen eines großen Arbeitgeberkunden führt bundesweit im Berichtsmonat November 2025 zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“ um mehr als 7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat. Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Cottbus, Stadt

November 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Cottbus, Stadt
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.805	6.812	6.836	-7	-0,1	-223	-3,2	-3,1	-2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.057	4.070	4.252	-13	-0,3	146	3,7	2,9	6,3
57,8% Männer	2.344	2.333	2.391	11	0,5	143	6,5	5,4	6,0
42,2% Frauen	1.713	1.737	1.861	-24	-1,4	3	0,2	-0,3	6,7
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	303	293	304	10	3,4	14	4,8	1,0	-1,3
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	64	62	67	2	3,2	-4	-5,9	3,3	-4,3
30,6% 50 Jahre und älter	1.241	1.242	1.278	-1	-0,1	39	3,2	0,9	2,6
23,0% dar. 55 Jahre und älter	934	924	925	10	1,1	61	7,0	2,9	-
34,1% Langzeitarbeitslose	1.382	1.399	1.439	-17	-1,2	80	6,1	6,6	11,3
5,7% Schwerbehinderte Menschen	231	229	225	2	0,9	15	6,9	3,6	2,3
28,1% Ausländer	1.142	1.165	1.296	-23	-2,0	19	1,7	3,0	10,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	795	858	752	-63	-7,3	-26	-3,2	-13,7	-10,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	270	262	211	8	3,1	11	4,2	-5,1	-11,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	198	224	221	-26	-11,6	-32	-13,9	-15,8	-21,9
seit Jahresbeginn	9.804	9.009	8.151	x	x	-209	-2,1	-2,0	-0,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	800	1.045	963	-245	-23,4	-61	-7,1	0,7	-13,7
dar. in Erwerbstätigkeit	233	307	339	-74	-24,1	2	0,9	10,4	-1,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	196	346	252	-150	-43,4	-21	-9,7	3,9	-33,7
seit Jahresbeginn	9.700	8.900	7.855	x	x	-332	-3,3	-3,0	-3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,9	7,9	8,3	x	x	x	7,7	7,8	7,9
dar. Männer	8,6	8,5	8,8	x	x	x	8,2	8,3	8,4
Frauen	7,1	7,2	7,8	x	x	x	7,1	7,3	7,3
15 bis unter 25 Jahre	6,0	5,8	6,0	x	x	x	5,9	5,9	6,3
15 bis unter 20 Jahre	5,0	4,8	5,2	x	x	x	5,3	4,6	5,4
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,6	6,8	x	x	x	6,3	6,4	6,5
55 bis unter 65 Jahre	6,9	6,8	6,8	x	x	x	6,4	6,6	6,8
Ausländer	18,9	19,3	21,5	x	x	x	21,5	21,6	22,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,6	8,6	9,0	x	x	x	8,4	8,5	8,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.266	4.258	4.420	8	0,2	152	3,7	2,4	5,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.180	5.178	5.285	2	0,0	-119	-2,2	-3,5	-1,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.190	5.189	5.297	1	0,0	-113	-2,1	-3,4	-0,9
Unterbeschäftigtequote	9,9	9,9	10,1	x	x	x	10,2	10,3	10,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.035	1.035	1.085	-	-	158	18,0	20,5	24,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.410	6.515	6.549	-105	-1,6	-469	-6,8	-8,0	-8,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.004	2.163	2.124	-159	-7,3	-261	-11,5	-12,7	-14,2
Bedarfsgemeinschaften	5.006	5.125	5.168	-119	-2,3	-393	-7,3	-7,0	-7,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	201	236	284	-35	-14,8	-21	-9,5	41,3	34,6
Zugang seit Jahresbeginn	2.523	2.322	2.086	x	x	-93	-3,6	-3,0	-6,3
Bestand	888	906	906	-18	-2,0	-132	-12,9	-13,5	-18,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Cottbus, Stadt
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.901	1.881	1.861	20	1,1	310	19,5	21,4	21,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.051	1.067	1.131	-16	-1,5	195	22,8	24,5	25,8
60,2% Männer	633	628	660	5	0,8	118	22,9	23,1	25,5
39,8% Frauen	418	439	471	-21	-4,8	77	22,6	26,5	26,3
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	127	126	141	1	0,8	43	51,2	35,5	36,9
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	26	26	-	-	17	188,9	225,0	62,5
31,8% 50 Jahre und älter	334	336	350	-2	-0,6	56	20,1	24,9	19,0
25,4% dar. 55 Jahre und älter	267	270	275	-3	-1,1	47	21,4	25,0	19,6
5,7% Langzeitarbeitslose	60	60	65	-	-	6	11,1	9,1	30,0
4,7% Schwerbehinderte Menschen	49	51	52	-2	-3,9	8	19,5	27,5	15,6
21,1% Ausländer	222	226	243	-4	-1,8	82	58,6	54,8	47,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	287	300	285	-13	-4,3	-2	-0,7	-6,0	-8,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	187	162	153	25	15,4	23	14,0	-12,4	-5,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	66	70	-15	-22,7	-12	-19,0	-12,0	-16,7
seit Jahresbeginn	3.656	3.369	3.069	x	x	247	7,2	8,0	9,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	284	350	391	-66	-18,9	14	5,2	5,1	0,3
dar. in Erwerbstätigkeit	124	172	217	-48	-27,9	-1	-0,8	10,3	7,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	74	82	-10	-13,5	-	-	-17,8	-11,8
seit Jahresbeginn	3.220	2.936	2.586	x	x	84	2,7	2,4	2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	1,7	1,7	1,8
dar. Männer	2,3	2,3	2,4	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Frauen	1,7	1,8	2,0	x	x	x	1,4	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,5	2,8	x	x	x	1,7	1,9	2,1
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	0,7	0,6	1,2
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,5	1,4	1,6
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,7	1,6	1,7
Ausländer	3,7	3,7	4,0	x	x	x	2,7	2,8	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,4	x	x	x	1,8	1,8	1,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.101	1.109	1.174	-8	-0,7	207	23,2	23,5	26,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.215	1.213	1.273	2	0,2	203	20,1	19,4	22,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.225	1.224	1.285	1	0,1	209	20,6	20,0	23,3
Unterbeschäftigte	2,3	2,3	2,5	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.035	1.035	1.085	-	-	158	18,0	20,5	24,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Cottbus, Stadt
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.904	4.931	4.975	-27	-0,5	-533	-9,8	-10,0	-8,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.006	3.003	3.121	3	0,1	-49	-1,6	-3,1	0,6
56,9% Männer	1.711	1.705	1.731	6	0,4	25	1,5	0,1	0,1
43,1% Frauen	1.295	1.298	1.390	-3	-0,2	-74	-5,4	-7,0	1,4
5,9% 15 bis unter 25 Jahre	176	167	163	9	5,4	-29	-14,1	-15,2	-20,5
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	36	41	2	5,6	-21	-35,6	-30,8	-24,1
30,2% 50 Jahre und älter	907	906	928	1	0,1	-17	-1,8	-5,8	-2,5
22,2% dar. 55 Jahre und älter	667	654	650	13	2,0	14	2,1	-4,1	-6,5
44,0% Langzeitarbeitslose	1.322	1.339	1.374	-17	-1,3	74	5,9	6,5	10,5
6,1% Schwerbehinderte Menschen	182	178	173	4	2,2	7	4,0	-1,7	-1,1
30,6% Ausländer	920	939	1.053	-19	-2,0	-63	-6,4	-4,7	4,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	508	558	467	-50	-9,0	-24	-4,5	-17,3	-11,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	83	100	58	-17	-17,0	-12	-12,6	9,9	-24,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	147	158	151	-11	-7,0	-20	-12,0	-17,3	-24,1
seit Jahresbeginn	6.148	5.640	5.082	x	x	-456	-6,9	-7,1	-5,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	516	695	572	-179	-25,8	-75	-12,7	-1,4	-21,2
dar. in Erwerbstätigkeit	109	135	122	-26	-19,3	3	2,8	10,7	-14,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	132	272	170	-140	-51,5	-21	-13,7	11,9	-40,8
seit Jahresbeginn	6.480	5.964	5.269	x	x	-416	-6,0	-5,4	-5,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,9	5,9	6,1	x	x	x	6,0	6,1	6,1
dar. Männer	6,3	6,2	6,3	x	x	x	6,3	6,3	6,4
Frauen	5,4	5,4	5,8	x	x	x	5,7	5,8	5,7
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,3	3,2	x	x	x	4,2	4,0	4,2
15 bis unter 20 Jahre	3,0	2,8	3,2	x	x	x	4,6	4,0	4,2
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,8	4,9	x	x	x	4,8	5,0	4,9
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,7	4,7	x	x	x	4,7	4,9	5,0
Ausländer	15,2	15,6	17,5	x	x	x	18,8	18,8	19,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,4	6,6	x	x	x	6,6	6,6	6,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.165	3.149	3.246	16	0,5	-55	-1,7	-3,4	-0,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.965	3.965	4.012	-	-	-322	-7,5	-8,8	-6,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.965	3.965	4.012	-	-	-322	-7,5	-8,8	-6,8
Unterbeschäftigtequote	7,6	7,6	7,7	x	x	x	8,3	8,4	8,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.410	6.515	6.549	-105	-1,6	-469	-6,8	-8,0	-8,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.004	2.163	2.124	-159	-7,3	-261	-11,5	-12,7	-14,2
Bedarfsgemeinschaften	5.006	5.125	5.168	-119	-2,3	-393	-7,3	-7,0	-7,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von September 2025 bis November 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

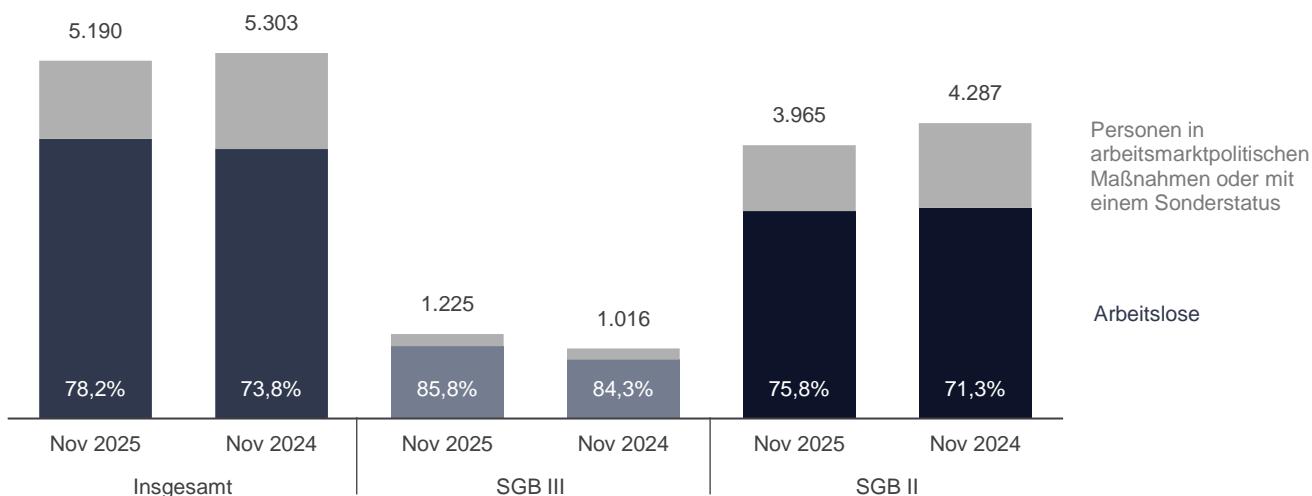
Komponenten der Unterbeschäftigung

Cottbus, Stadt

November 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	in %
Arbeitslosigkeit	4.057	4.070	-13	-0,3	146	3,7	2,9	6,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	209	188	21	11,2	6	3,0	-7,4	-11,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	209	188	21	11,2	6	3,0	-7,4	-11,1
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.266	4.258	8	0,2	152	3,7	2,4	5,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	914	920	-6	-0,7	-271	-22,9	-23,7	-24,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	128	129	-1	-0,8	-109	-46,0	-46,9	-49,1
Arbeitsgelegenheiten	153	167	-14	-8,4	-22	-12,6	-13,9	-7,5
Fremdförderung	497	497	-	-	-135	-21,4	-21,7	-29,1
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	16	17	-1	-5,9	-12	-42,9	-39,3	-34,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	119	109	10	9,2	7	6,3	3,8	16,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.180	5.178	2	0,0	-119	-2,2	-3,5	-1,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	10	11	-1	-9,1	6	150,0	175,0	200,0
Gründungszuschuss	10	11	-1	-9,1	6	150,0	175,0	200,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.190	5.189	1	0,0	-113	-2,1	-3,4	-0,9
Unterbeschäftigte	9,9	9,9	x	x	x	10,2	10,3	10,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,2	78,4	x	x	x	73,8	73,7	74,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Cottbus, Stadt

November 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.051	1.067	-16	-1,5	195	22,8	24,5	25,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	50	42	8	19,0	12	31,6	2,4	30,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	50	42	8	19,0	12	31,6	2,4	30,3
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.101	1.109	-8	-0,7	207	23,2	23,5	26,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	114	104	10	9,6	-4	-3,4	-11,9	-6,6
Berufliche Weiterbildung inklusive	59	54	5	9,3	-6	-9,2	-16,9	-32,8
Förderung von Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	-	x	x	x
Arbeitsgelegenheiten	26	26	-	-	-3	-10,3	4,0	-7,4
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	29	24	5	20,8	5	20,8	-14,3	83,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.215	1.213	2	0,2	203	20,1	19,4	22,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	10	11	-1	-9,1	6	150,0	175,0	200,0
Gründungszuschuss	10	11	-1	-9,1	6	150,0	175,0	200,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.225	1.224	1	0,1	209	20,6	20,0	23,3
Unterbeschäftigtequote	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,8	87,2	x	x	x	84,3	84,0	86,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	3.006	3.003	3	0,1	-49	-1,6	-3,1	0,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	159	146	13	8,9	-6	-3,6	-9,9	-19,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	159	146	13	8,9	-6	-3,6	-9,9	-19,9
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.165	3.149	16	0,5	-55	-1,7	-3,4	-0,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	800	816	-16	-2,0	-267	-25,0	-25,0	-26,8
Berufliche Weiterbildung inklusive	69	75	-6	-8,0	-103	-59,9	-57,9	-55,3
Förderung von Menschen mit Behinderungen	153	167	-14	-8,4	-22	-12,6	-13,9	-7,5
Arbeitsgelegenheiten	471	471	-	-	-132	-21,9	-22,8	-30,2
Fremdförderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Beschäftigungszuschuss	16	17	-1	-5,9	-12	-42,9	-39,3	-34,5
Teilhabe am Arbeitsmarkt	90	85	5	5,9	2	2,3	10,4	4,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.965	3.965	-	-	-322	-7,5	-8,8	-6,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.965	3.965	-	-	-322	-7,5	-8,8	-6,8
Unterbeschäftigtequote	7,6	7,6	x	x	x	8,3	8,4	8,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,8	75,7	x	x	x	71,3	71,3	72,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

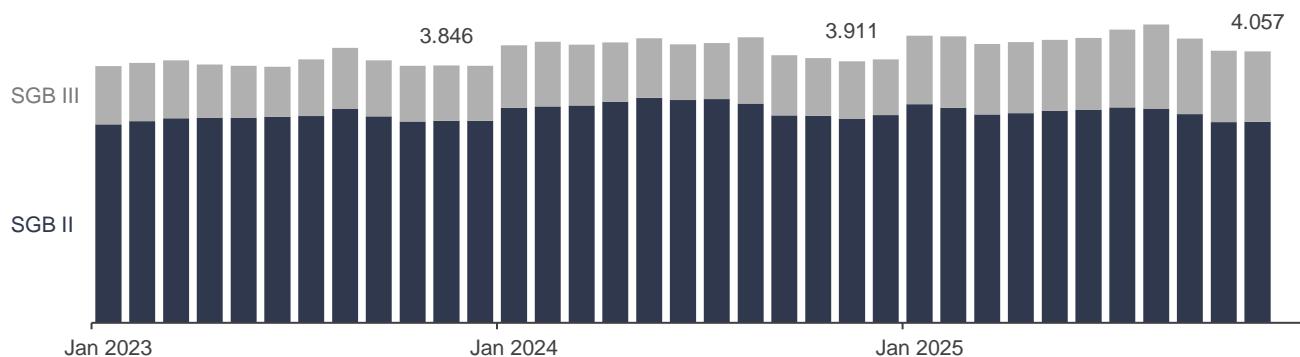
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Cottbus, Stadt

November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im November geringfügig verringert, und zwar um 13 auf 4.057. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 146 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 7,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,7% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.051, das sind 16 weniger als im Vormonat und 195 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.006 Arbeitslose, das ist ein Plus von 3 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2024 waren es 49 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Nov 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Nov 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	4.057	-13	-0,3	146	3,7	7,9	7,9	7,7
Männer	2.344	11	0,5	143	6,5	8,6	8,5	8,2
Frauen	1.713	-24	-1,4	3	0,2	7,1	7,2	7,1
15 bis unter 25 Jahre	303	10	3,4	14	4,8	6,0	5,8	5,9
15 bis unter 20 Jahre	64	2	3,2	-4	-5,9	5,0	4,8	5,3
50 Jahre und älter	1.241	-1	-0,1	39	3,2	6,6	6,6	6,3
55 Jahre und älter	934	10	1,1	61	7,0	6,9	6,8	6,4
Deutsche	2.915	10	0,3	127	4,6	6,4	6,4	6,1
Ausländer	1.142	-23	-2,0	19	1,7	18,9	19,3	21,5
Rechtskreis SGB III	1.051	-16	-1,5	195	22,8	2,0	2,1	1,7
Männer	633	5	0,8	118	22,9	2,3	2,3	1,9
Frauen	418	-21	-4,8	77	22,6	1,7	1,8	1,4
15 bis unter 25 Jahre	127	1	0,8	43	51,2	2,5	2,5	1,7
15 bis unter 20 Jahre	26	-	-	17	188,9	2,0	2,0	0,7
50 Jahre und älter	334	-2	-0,6	56	20,1	1,8	1,8	1,5
55 Jahre und älter	267	-3	-1,1	47	21,4	2,0	2,0	1,7
Deutsche	829	-12	-1,4	113	15,8	1,8	1,9	1,6
Ausländer	222	-4	-1,8	82	58,6	3,7	3,7	2,7
Rechtskreis SGB II	3.006	3	0,1	-49	-1,6	5,9	5,9	6,0
Männer	1.711	6	0,4	25	1,5	6,3	6,2	6,3
Frauen	1.295	-3	-0,2	-74	-5,4	5,4	5,4	5,7
15 bis unter 25 Jahre	176	9	5,4	-29	-14,1	3,5	3,3	4,2
15 bis unter 20 Jahre	38	2	5,6	-21	-35,6	3,0	2,8	4,6
50 Jahre und älter	907	1	0,1	-17	-1,8	4,8	4,8	4,8
55 Jahre und älter	667	13	2,0	14	2,1	4,9	4,7	4,7
Deutsche	2.086	22	1,1	14	0,7	4,6	4,6	4,6
Ausländer	920	-19	-2,0	-63	-6,4	15,2	15,6	18,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

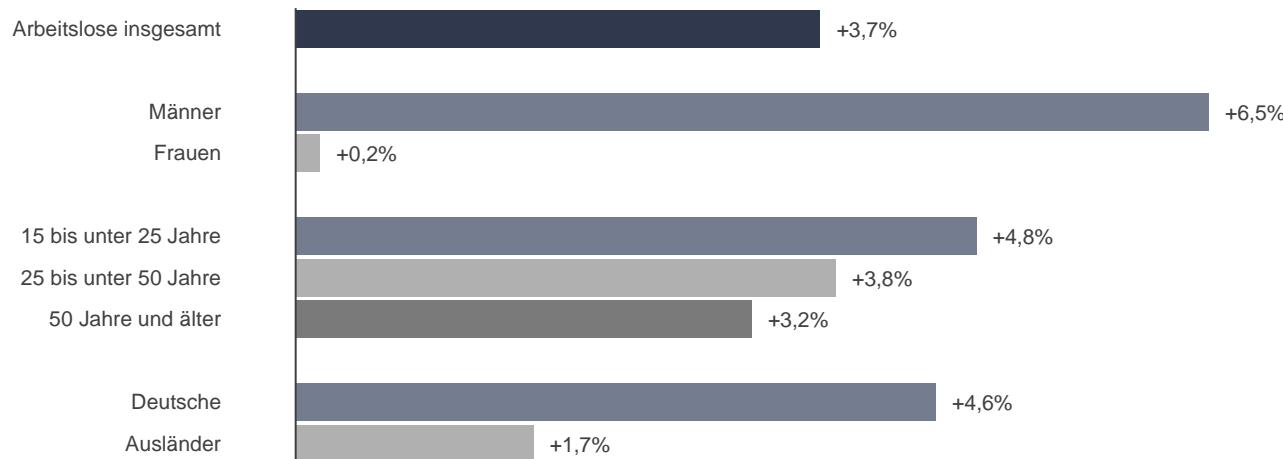
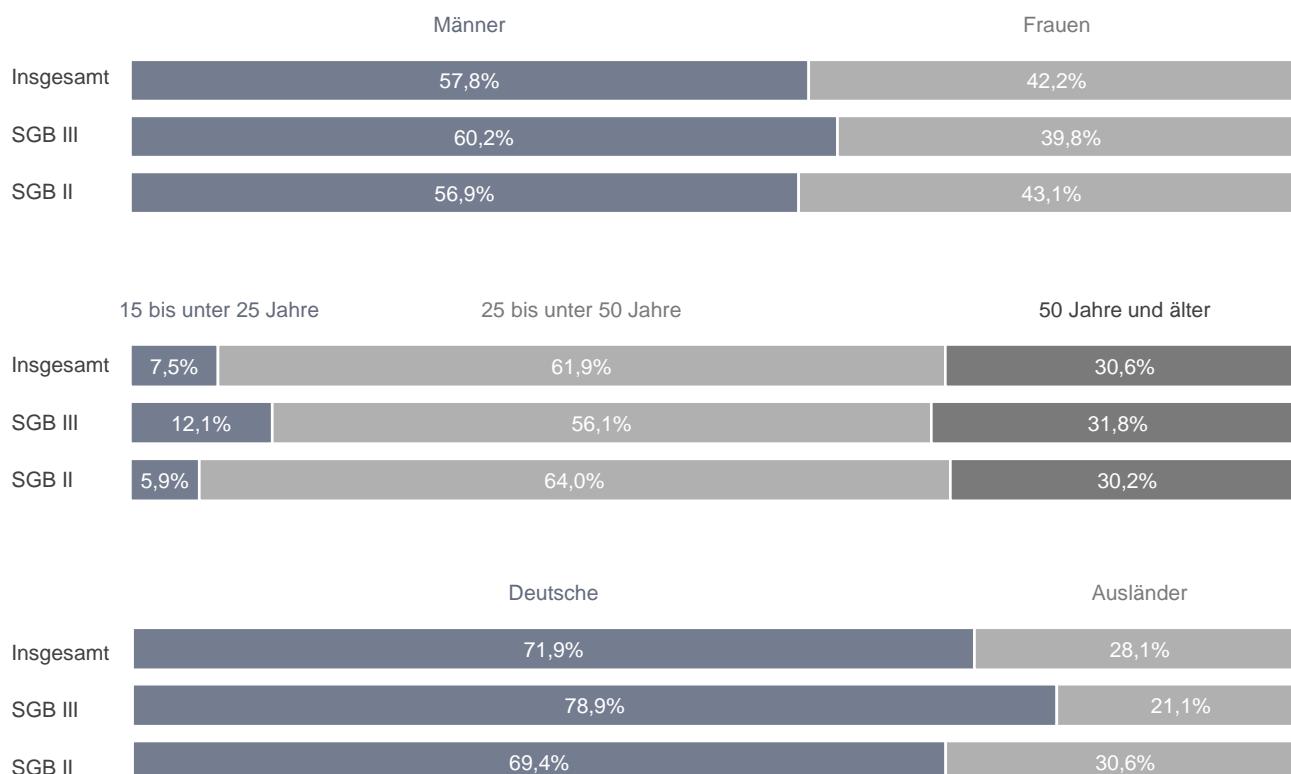
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen[zurück zum Inhalt](#)

Cottbus, Stadt

November 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von +0,2% bei Frauen bis +6% bei Männern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat**Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen**

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

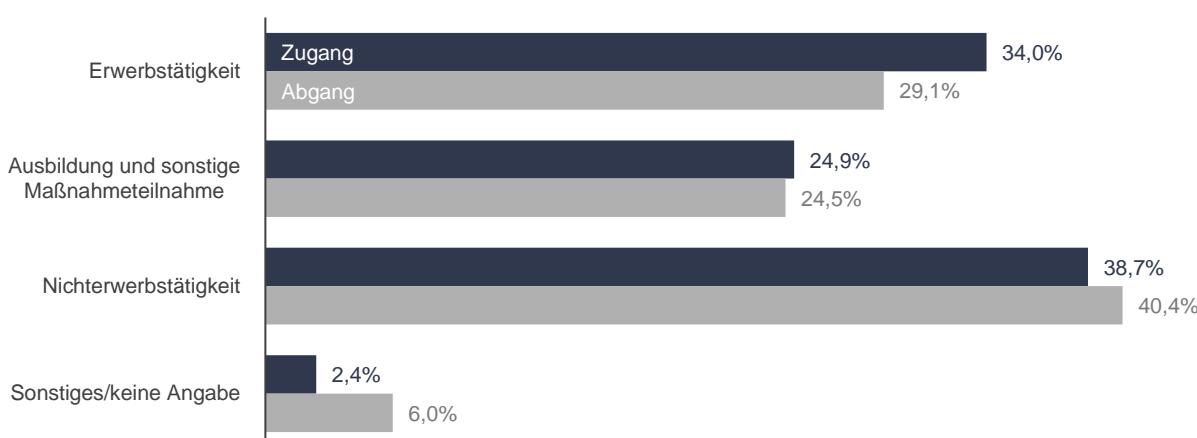
[zurück zum Inhalt](#)

Cottbus, Stadt

November 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 795 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 26 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 800 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 61 weniger als im November 2024. Seit Jahresbeginn gab es 9.804 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 209 Meldungen. Dem gegenüber stehen 9.700 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 332 Abmeldungen. Im November meldeten sich 270 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 11 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 233 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 2 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
1	2	3	4	5	6	7	8			
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	795	-63	-7,3	-26	-3,2	9.804	-209	-2,1		
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	270	8	3,1	11	4,2	3.225	242	8,1		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	231	17	7,9	16	7,4	2.791	266	10,5		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	28	-11	-28,2	-7	-20,0	340	-23	-6,3		
Selbstständigkeit	7	2	40,0	1	16,7	63	10	18,9		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	198	-26	-11,6	-32	-13,9	2.757	-175	-6,0		
Nichterwerbstätigkeit	308	-48	-13,5	-10	-3,1	3.627	-283	-7,2		
dar. Arbeitsunfähigkeit	195	-19	-8,9	-8	-3,9	2.276	-129	-5,4		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	91	-19	-17,3	-6	-6,2	1.151	-170	-12,9		
Sonstiges/keine Angabe	19	3	18,8	5	35,7	195	7	3,7		
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	800	-245	-23,4	-61	-7,1	9.700	-332	-3,3		
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	233	-74	-24,1	2	0,9	2.827	104	3,8		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	197	-65	-24,8	5	2,6	2.341	61	2,7		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	25	-7	-21,9	-7	-21,9	373	13	3,6		
Selbstständigkeit	7	1	16,7	-	-	84	19	29,2		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	196	-150	-43,4	-21	-9,7	2.343	-387	-14,2		
Nichterwerbstätigkeit	323	-30	-8,5	-39	-10,8	4.045	-69	-1,7		
dar. Arbeitsunfähigkeit	190	-19	-9,1	-46	-19,5	2.427	-125	-4,9		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	103	-3	-2,8	9	9,6	1.235	49	4,1		
Sonstiges/keine Angabe	48	9	23,1	-3	-5,9	485	20	4,3		

Gemeldete Arbeitsstellen

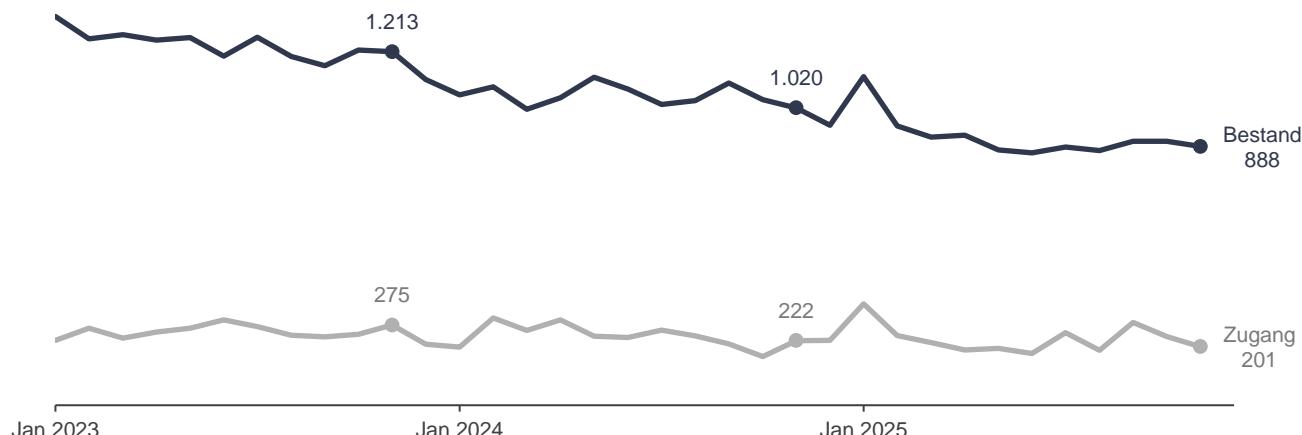
[zurück zum Inhalt](#)

Cottbus, Stadt

November 2025

Im November waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 888 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Oktober ist das ein Rückgang von 18 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 132 Stellen weniger (−13 Prozent). Arbeitgeber meldeten im November 201 neue Arbeitsstellen, das waren 21 oder 9 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.523 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 93 oder 4%. Zudem wurden im November 181 Arbeitsstellen abgemeldet, 57 oder 24 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 2.574 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 120 oder 4%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Nov 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
Zugang	201	-35	-14,8	-21	-9,5		2.523	-93	-3,6	
dar. sofort zu besetzen	115	-54	-32,0	-42	-26,8		1.736	258	17,5	
sozialversicherungspflichtig	200	-29	-12,7	-21	-9,5		2.269	-308	-12,0	
dar. sofort zu besetzen	114	-50	-30,5	-43	-27,4		1.492	47	3,3	
Bestand	888	-18	-2,0	-132	-12,9		921	-141	-13,3	
dar. sofort zu besetzen	830	-26	-3,0	-135	-14,0		867	-80	-8,4	
sozialversicherungspflichtig	874	-15	-1,7	-122	-12,2		884	-168	-15,9	
dar. sofort zu besetzen	816	-25	-3,0	-125	-13,3		830	-106	-11,3	
Abgang	181	-60	-24,9	-57	-23,9		2.574	-120	-4,5	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	179	-60	-25,1	-58	-24,5		2.304	-362	-13,6	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

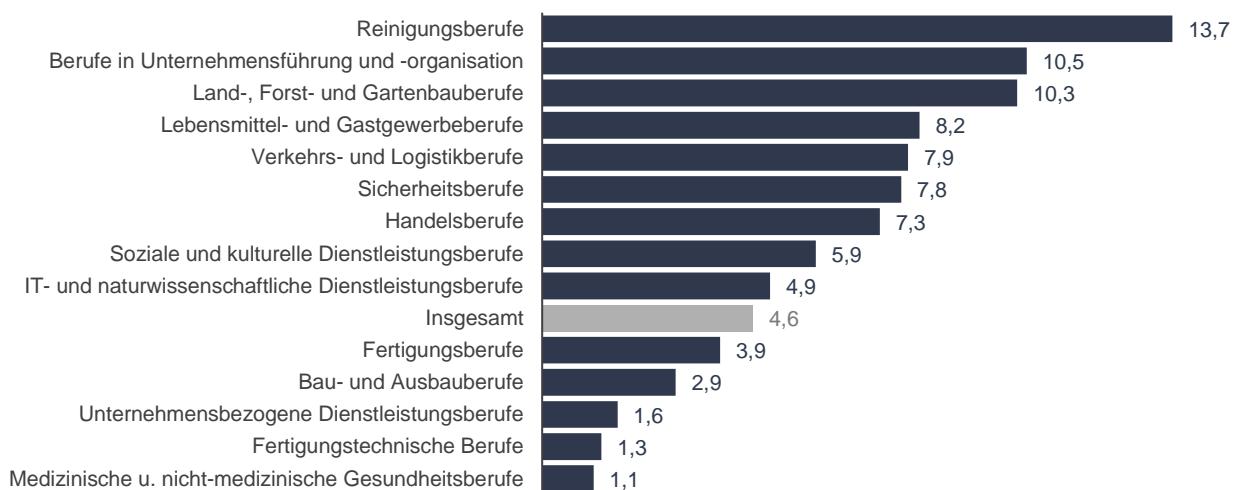
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen[zurück zum Inhalt](#)

Cottbus, Stadt

November 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Nov 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat			
			Anzahl	in %	absolut	in %		
			1	2	3	4	5	6
Arbeitslose			4.057	100	-13	-0,3	146	3,7
dar.	Land-, Forst- und Gartenbauberufe		175	4,3	5	2,9	-17	-8,9
	Fertigungsberufe		158	3,9	-4	-2,5	-15	-8,7
	Fertigungstechnische Berufe		146	3,6	-6	-3,9	6	4,3
	Bau- und Ausbauberufe		350	8,6	-6	-1,7	-31	-8,1
	Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe		417	10,3	-	-	13	3,2
	Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe		177	4,4	-8	-4,3	29	19,6
	Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe		403	9,9	-14	-3,4	-15	-3,6
	Handelsberufe		461	11,4	3	0,7	48	11,6
	Berufe in Unternehmensführung und -organisation		399	9,8	6	1,5	25	6,7
	Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe		129	3,2	-8	-5,8	24	22,9
	IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe		79	1,9	-2	-2,5	17	27,4
	Sicherheitsberufe		210	5,2	-2	-0,9	5	2,4
	Verkehrs- und Logistikberufe		563	13,9	28	5,2	56	11,0
	Reinigungsberufe		314	7,7	1	0,3	7	2,3
	Keine Angabe		76	1,9	-6	-7,3	-6	-7,3
Gemeldete Arbeitsstellen			888	100	-18	-2,0	-132	-12,9
dar.	Land-, Forst- und Gartenbauberufe		17	1,9	-2	-10,5	-6	-26,1
	Fertigungsberufe		41	4,6	2	5,1	26	173,3
	Fertigungstechnische Berufe		114	12,8	-34	-23,0	-6	-5,0
	Bau- und Ausbauberufe		121	13,6	-22	-15,4	-8	-6,2
	Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe		51	5,7	2	4,1	-26	-33,8
	Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe		159	17,9	-5	-3,0	19	13,6
	Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe		68	7,7	7	11,5	3	4,6
	Handelsberufe		63	7,1	17	37,0	-29	-31,5
	Berufe in Unternehmensführung und -organisation		38	4,3	2	5,6	-10	-20,8
	Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe		79	8,9	3	3,9	-60	-43,2
	IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe		16	1,8	-1	-5,9	-10	-38,5
	Sicherheitsberufe		27	3,0	9	50,0	9	50,0
	Verkehrs- und Logistikberufe		71	8,0	-4	-5,3	-32	-31,1
	Reinigungsberufe		23	2,6	8	53,3	-2	-8,0
	Keine Angabe		-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

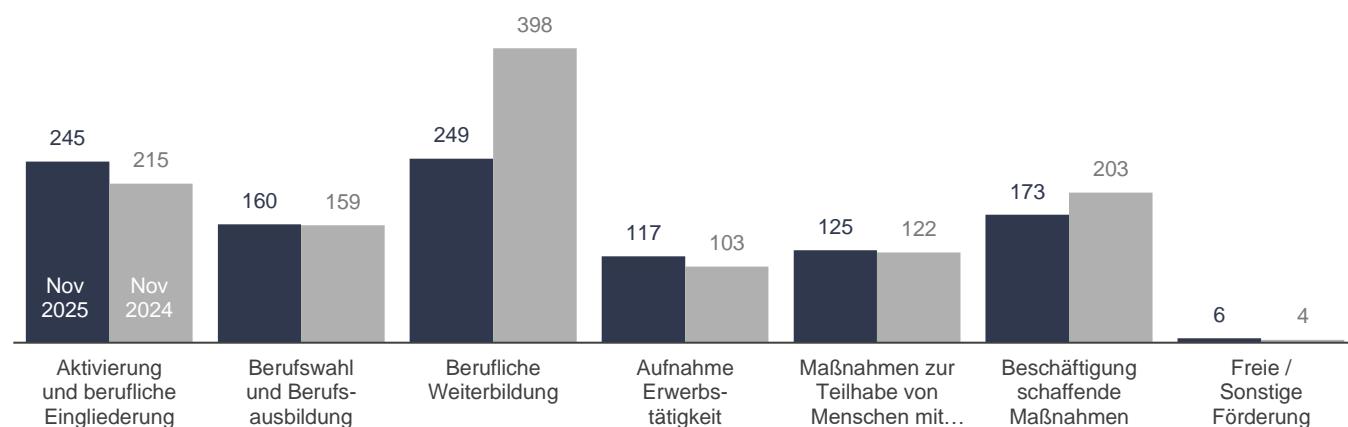
Cottbus, Stadt

November 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Nov 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	200	-10	-4,8	48	31,6	1.949	74	3,9
Berufswahl und Berufsausbildung	10	-5	-33,3	-10	-50,0	179	-25	-12,3
Berufliche Weiterbildung	38	-41	-51,9	-14	-26,9	371	-198	-34,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	17	-27	-61,4	9	112,5	231	35	17,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	9	-	-	3	50,0	107	-5	-4,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	21	-22	-51,2	-9	-30,0	423	-34	-7,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	25	6	31,6
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	245	30	14,0	30	14,0	189	-18	-8,9
Berufswahl und Berufsausbildung	160	7	4,6	1	0,6	161	19	13,4
Berufliche Weiterbildung	249	-18	-6,7	-149	-37,4	296	13	4,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	117	-9	-7,1	14	13,6	88	-10	-10,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	125	8	6,8	3	2,5	108	-0	-0,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	173	-11	-6,0	-30	-14,8	145	-29	-16,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	-	-	2	50,0	4	3	182,4
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	123	-15	-10,9	22	21,8	1.364	51	3,9
Berufswahl und Berufsausbildung	7	-9	-56,3	-1	-12,5	176	-12	-6,4
Berufliche Weiterbildung	52	8	18,2	4	8,3	557	127	29,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	29	7	31,8	8	38,1	193	13	7,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	86	-13	-13,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	34	-13	-27,7	-19	-35,8	410	-83	-16,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	12	4	50,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Cottbus, Stadt (Arbeitsort)

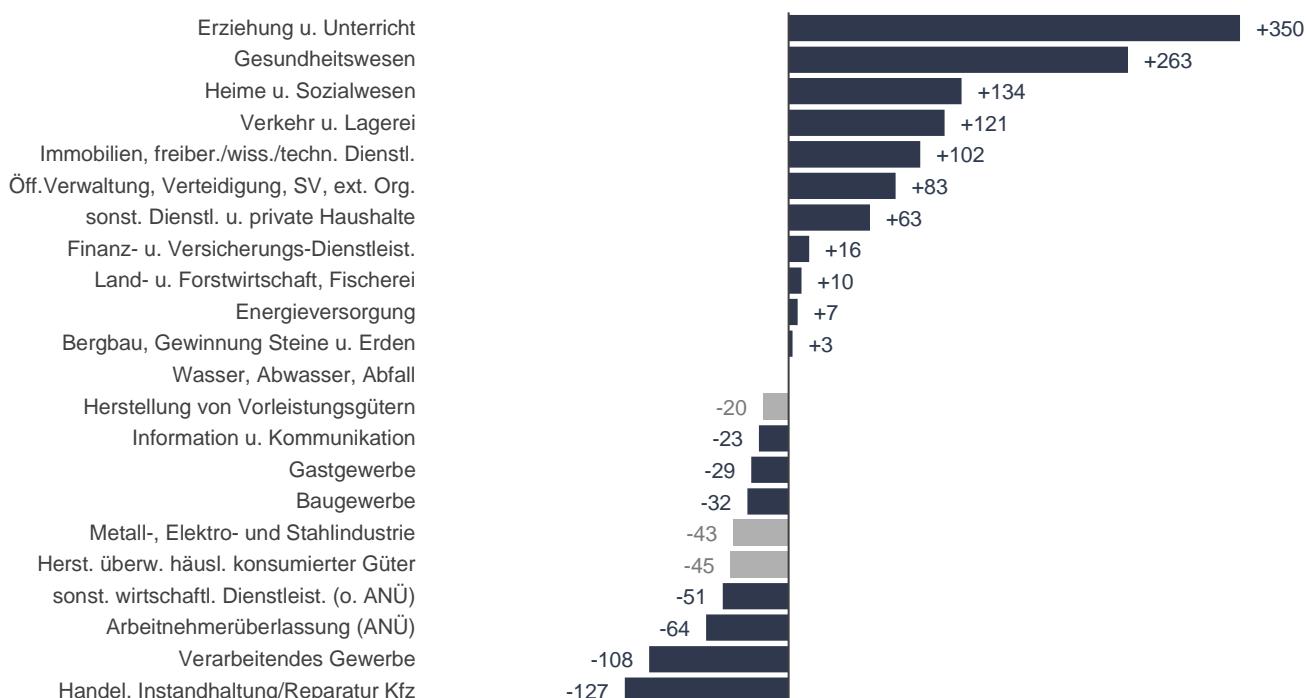
März 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 48.951. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 718 oder 1,5%, nach +777 oder +1,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Erziehung und Unterricht (+350 oder +12,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-127 oder -2,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2025 / Mrz 2024	
	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	48.951	49.327	49.254	48.504	48.233	718	1,5
47,5% Männer	23.269	23.406	23.528	22.945	22.730	539	2,4
52,5% Frauen	25.682	25.921	25.726	25.559	25.503	179	0,7
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	4.715	4.845	4.753	4.399	4.466	249	5,6
63,9% 25 bis unter 55 Jahre	31.284	31.432	31.457	31.120	30.876	408	1,3
25,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	12.413	12.470	12.498	12.457	12.371	42	0,3
64,5% Vollzeit	31.558	31.788	31.809	31.226	31.183	375	1,2
35,5% Teilzeit	17.393	17.539	17.445	17.278	17.050	343	2,0
90,5% Deutsche	44.316	44.740	44.803	44.276	44.205	111	0,3
9,5% Ausländer	4.635	4.587	4.451	4.228	4.028	607	15,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Cottbus, Stadt

August 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	August 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	5.246	-340	-6,1
davon			
mit 1 Person	3.306	-161	-4,6
mit 2 Personen	877	-61	-6,5
mit 3 Personen	490	-24	-4,7
mit 4 Personen	268	-59	-18,0
mit 5 und mehr Personen	305	-35	-10,3
darunter			
Single-BG	3.304	-162	-4,7
Alleinerziehende-BG	898	-116	-11,4
Partner-BG ohne Kinder	318	-14	-4,2
Partner-BG mit Kindern	590	-71	-10,7
nicht zuordenbare BG	136	23	20,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.495	-182	-10,9
davon: mit 1 Kind	708	-82	-10,4
mit 2 Kindern	438	-47	-9,7
mit 3 und mehr Kindern	349	-53	-13,2
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	9.363	-841	-8,2
darunter			
Männer	4.996	-324	-6,1
Frauen	4.367	-517	-10,6
Leistungsberechtigte (LB)	9.049	-820	-8,3
Regelleistungsberechtigte (RLB)	8.789	-837	-8,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	6.653	-504	-7,0
darunter			
Männer	3.498	-194	-5,3
Frauen	3.155	-310	-8,9
davon			
unter 25 Jahre	1.383	-133	-8,8
25 bis unter 55 Jahre	4.121	-274	-6,2
55 Jahre und älter	1.149	-97	-7,8
darunter			
Deutsche	4.052	-260	-6,0
Ausländer	2.601	-244	-8,6
darunter			
Alleinerziehende	890	-115	-11,4
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.136	-333	-13,5
darunter			
unter 3 Jahre	364	-93	-20,4
3 bis unter 6 Jahre	492	-94	-16,0
6 bis unter 15 Jahre	1.249	-135	-9,8
über 15 Jahre	31	-11	-26,2
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	260	17	7,0
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	314	-21	-6,3
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	199	-3	-1,5
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	115	-18	-13,5

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

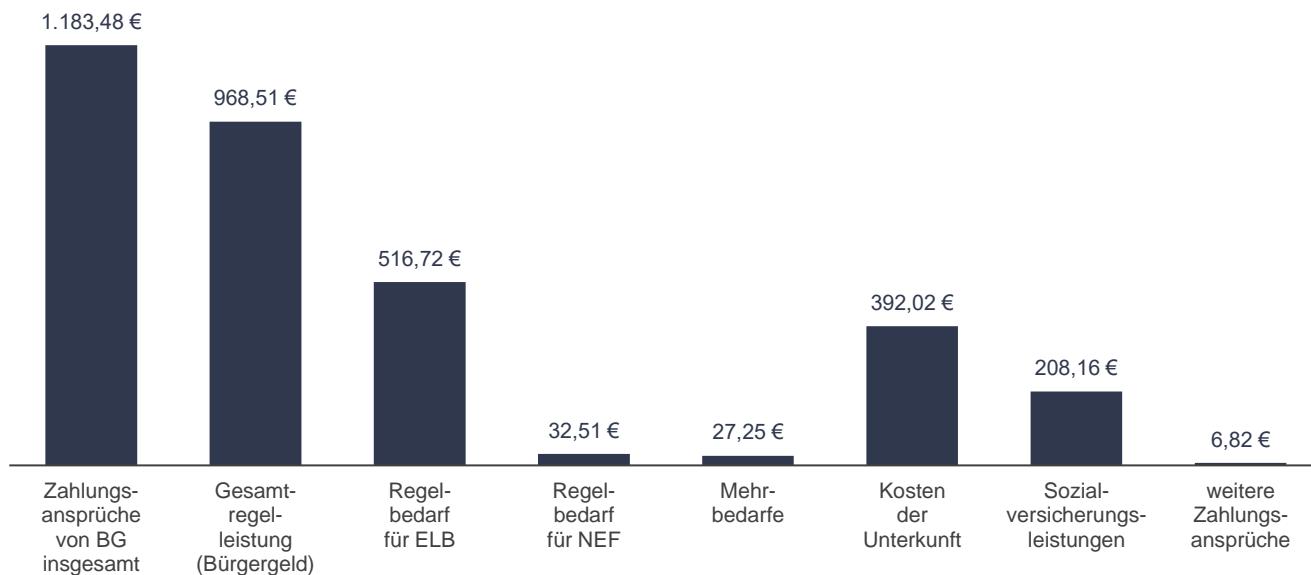
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Cottbus, Stadt

August 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	6.208.557	1.183	5.246	1.183
Gesamtregelleistung (Bürgergeld)¹⁾	5.080.790	969	5.234	971
Regelbedarf für ELB	2.710.713	517	4.849	559
Regelbedarf für NEF	170.554	33	743	230
Mehrbedarfe	142.971	27	1.397	102
Kosten der Unterkunft	2.056.553	392	5.003	411
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.036.801	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen²⁾	1.092.007	208	5.212	210
weitere Zahlungsansprüche	35.760	7	-	-
sonstige Leistungen	28.573	5	-	-
unabweisbarer Bedarf	5.925	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	1.060	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	203	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.